



ELEKTRONISCHER BRIEF

An alle Schulleiterinnen und Schulleiter
in Rheinland-Pfalz

DIE MINISTERIN

Mittlere Bleiche 61
55116 Mainz
Telefon 06131 16-0
Telefax 06131 16-41 10
ministerinbuero@bm.rlp.de
www.bm.rlp.de

im Juli 2018

Mein Aktenzeichen	Ihr Schreiben vom	Ansprechpartner/-in / E-Mail	Telefon / Fax
9422C-51 111-3/34 Bitte immer angeben!		Herr Schnadthorst Frank.Schnadthorst@bm.rlp.de	06131 16-2828 06131 16-172828

Zertifikat "Europaschule des Landes Rheinland-Pfalz"

Sehr geehrte Damen und Herren,

Rheinland-Pfalz hat das Zertifikat „Europaschule des Landes Rheinland-Pfalz“ bereits viermal vergeben und insgesamt 55 Schulen zu Europaschulen des Landes Rheinland-Pfalz ernannt. Aber auch viele weitere Schulen sind über alle Schularten hinweg im Rahmen einer Europabildung aktiv. Daher wird es auch im Schuljahr 2018/2019 die Gelegenheit geben, sich für das Prädikat „Europaschule des Landes Rheinland-Pfalz“ zu bewerben.

Ich lade Sie dazu ein,

sich um das Zertifikat „Europaschule des Landes Rheinland-Pfalz“ zu bewerben. Ein-
sendedschluss für Ihre Bewerbung ist der 26.10.2018.

Für Ihre Bewerbung bitte ich Sie, das angehängte Formular zu verwenden und die
Nachweise als Anlage beizufügen.

Angesichts der großen Chancen für junge Menschen in einem geeinten Europa ist die
Einrichtung von Europaschulen in Rheinland-Pfalz ein wichtiges und hilfreiches Instru-
ment, den europäischen Gedanken zu unterstützen und damit dem Thema Europa in
Schulen mehr Gewicht zu verleihen. Europaschulen können interkulturelle Lernprozes-



se besonders fördern, die es Heranwachsenden ermöglichen, eine eigene Identität zu finden und in der Begegnung mit anderen Kulturen Toleranz zu entwickeln.

Europaschulen können zu Räumen werden, in denen sich Sprachenvielfalt und Kenntnisse über andere Kulturen mit sozialem Lernen zu interkultureller Kompetenz entwickeln. Und nicht zuletzt ist für die Schulen mit dem Zertifikat „Europaschule des Landes Rheinland-Pfalz“ eine entsprechende Profilierung möglich.

Grundlage für die Zertifizierung ist die Umsetzung von vier Schwerpunktbereichen des beigefügten Kriterienkatalogs. Eine Jury, der Vertreterinnen und Vertreter von Studienseminaren, der Vertretung des Landes Rheinland-Pfalz beim Bund und bei der Europäischen Union, der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion, der Europa-Union und des Ministeriums für Bildung sowie andere Fachleute angehören, wird über die eingehenden Bewerbungen befinden und im ersten Halbjahr des neuen Schuljahres „Europaschulen“ zertifizieren. Für Europaschulen werden unterstützende Fortbildungsveranstaltungen - etwa von der Landeszentrale für politische Bildung, der Landesvertretung, von Fortbildungseinrichtungen, der Europäischen Kommission oder der Europa-Union - angeboten. Darüber hinaus vernetzen sich die Schulen bei jährlichen Treffen von Vertreterinnen und Vertretern der Europaschulen. Ich freue mich auf Ihre Bewerbungen.

Mit freundlichen Grüßen

Stefanie Hubig

Dr. Stefanie Hubig